

Betriebspraktikum Kl. 9 und E-/Q-Phase*

Sehr geehrte Eltern,

hiermit informiere ich Sie über die wichtigsten Aspekte des Betriebspraktikums.

Ziele

Durch eine Zusammenarbeit zwischen Schulen und Betrieben soll den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gegeben werden, exemplarische Einsichten in das Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftsleben zu erhalten. Schulisch vermittelte Kenntnisse und Fertigkeiten sollen in der Praxis angewendet und an der Realität gemessen werden. Wichtige Erkenntnisse für die berufliche Orientierung können gesammelt werden. Betriebspraktika bieten auch die Chance, Orientierungen auf geschlechtsspezifisch ausgerichtete „Frauenberufe“ und „Männerberufe“ aufzulösen.

Wann und Wo

Jg. 9: Zwei Wochen, die letzte Woche vor Halbjahresende und die erste Woche im 2. Halbjahr; Frankfurt, Hoch- und Maintaunuskreis

E-Phase/Q-Phase*: Zwei Wochen, die letzte Woche vor Halbjahresende und die erste Woche im 2. Halbjahr; Bundesweit und im Ausland möglich

Rechtliche Rahmenbedingungen

Die rechtlichen Rahmenbedingungen des Praktikums sind im „Erlass zur Ausgestaltung der Berufs- und Studienorientierung in Schulen“¹ vom 08.06.2015 geregelt. Bitte nehmen Sie die Informationen vom beiliegenden „Merkblatt zum Betriebspraktikum von Schülerinnen und Schülern“ zur Kenntnis. Auch Fragen zu Arbeitszeiten und Versicherungsschutz werden hier beantwortet.

Praktikumsplätze

In der Regel sind große Betriebe mit mehreren Abteilungen interessant. Zudem gilt: Je abwechslungsreicher der besuchte Beruf ist, desto abwechslungsreicher das Praktikum.

Praktikumsbestätigung:

Ausgefüllt so bald wie möglich zurück an den PoWi-Lehrer.

Erstattung der Beförderungskosten in Kl.9

Formular im Sekretariat erhältlich. Gem. § 161 HSchG: Erstattung nur bei Mindestentfernung vom Wohnort >3km, nur öffentliche Verkehrsmittel und günstigster Tarif, Belege müssen eingereicht werden, Antragsstellung über Formblatt bis 31.12.; Sonderfälle mit zwingender PKW-Nutzung müssen vorab durch Eltern mit Schulverwaltungsamt geklärt werden.

Krankheit

Bitte melden Sie im Krankheitsfall Ihr Kind im Betrieb **und** in der Schule krank.

Praktikumsbericht

Im Rahmen der Vorbereitung des Betriebspraktikums werden im Unterricht die Kriterien des Praktikumsberichts besprochen. Bitte unterstützen Sie ihr Kind darin, den Praktikumsbericht frühzeitig anzufangen. Wird der Abgabetermin versäumt, wird der Praktikumsbericht mit ungenügend/null Punkten gewertet. Auch Fehlen durch Krankheit am Abgabetermin ändert hieran nichts. Für mehrwöchige Krankheit gibt es Einzelfallregelungen.

Mit freundlichen Grüßen

¹ Volltext erhältlich unter bso.bildung.hessen.de

*Betriebspraktikum in der Q-Phase ist das letzte Mal im Schuljahr 2019/20

Übersicht zu den Abläufen rund ums Betriebspraktikum

1. **Praktikumsplatz suchen (So schnell es geht!)**
 - a. Internetrecherche, Tipps älterer Schüler einholen
 - b. Überlegungen anstellen, welche Tätigkeiten des Berufs man während des Praktikums selbst ausführen könnte. In kleinen Arztpraxen, bei Frisören oder in einer Anwalts-Kanzlei kann man in der Regel nur zusehen.
 - c. Bewährt haben sich: großer Produktionsbetrieb, Fernseh-, Radioredaktion oder Produktionsfirma (u.a. Hessischer Rundfunk), Zeitungsredaktion, Zoo, Theater, Polizei, Architekturbüro, Werbeagentur oder größeres Fotoatelier, Gericht, Musikstudio, Grundschule, Krankenhaus, Flughafen...
2. **Praktikumsbestätigung** (Formular der Schule)
 - a. Von den Eltern und dem Praktikumsbetrieb ausfüllen lassen, kopieren und Original beim betreuenden PoWi-Lehrer persönlich abgeben. Auslandspraktikanten der E-Phase brauchen ein Zusatzformular.
3. **Am ersten Praktikumstag**
 - a. Die Formulare der Schule (Ausgeteilt ca. 1Woche vor Praktikumsbeginn) „Merkblatt zum Betriebspraktikum von Schülerinnen und Schülern“ und das Formular zur Beauftragung des Betriebs zur Durchführung des Praktikums beim Praktikumsbetrieb abgeben. Zudem mit dem Betreuer des Betriebs die Rahmenbedingungen klären. (Sicherheit/Gesundheit im Betrieb, Datenschutz/Verschwiegenheit, Arbeitszeiten klären etc. (Siehe dazu: Rahmenbedingungen im angeführten Merkblatt.)
 - b. Sollte der Betrieb bereits bei der Anmeldung des Praktikums Fragen zu Versicherungsschutz etc. haben: Das Merkblatt findet sich auch online unter <http://bso.bildung.hessen.de> Unter: Betriebspraktikum → Erlass vom 8.06.2015 → S.12 ff.
4. **Während des Praktikums**
 - a. Tätigkeiten, Ereignisse für den Praktikumsbericht dokumentieren (Protokolle, Fotos, Broschüren, Arbeitsergebnisse, Recherche im Betrieb)
 - b. Besuch der 9er durch PoWi- oder Klassenlehrer
 - c. Schwierigkeiten und Probleme direkt mit dem Betreuer des Betriebes klären. Im Notfall Kontakt zu PoWi-Lehrer herstellen.
 - d. Praktikumsbestätigung ausstellen lassen. Falls möglich: Praktikumszeugnis erbitten.
5. **Nach dem Praktikum zeitnah den Bericht nach der vor dem Praktikum ausgegebenen Form anlegen. Abgabetermin E-/Q-Phase: Den folgenden Schultag nach Beendigung des Praktikums. Abgabetermin 9.Jg: 15. März. Bei Sonn- und Feiertagen der nächste Schultag. Praktikumsberichte, die später eingereicht werden, werden nicht angenommen.**